



AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

Landhaus, A-6901 Bregenz

Aktenzahl: PrsG-3597
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, am 29.8.1988

An das
Bundesministerium für
Finanzen
Himmelpfortgasse 4-8
1015 Wien

Auskünfte:
Dr. Mohr
Tel. (05574) 511
Durchwahl: 2063

Betreff GESETZENTWURF	
Z!	60 GE/918
Datum: - 2. SEP. 1988	
Verteilt	5. SEP. 1988 <i>Althof</i>

St. Pöltner

Betreff: Bundesgesetz über die Leistung eines österreichischen Beitrages zum vom Internationalen Währungsfonds verwalteten Treuhandfonds für die ergänzende Strukturanpassungsfazilität (ESAF); Entwurf, Stellungnahme

Bezug: Schreiben vom 12. Juli 1988, GZ. 00 0100/39-V/1/88

Gegen den übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Leistung eines österreichischen Beitrages zum vom Internationalen Währungsfonds verwalteten Treuhandfonds für die ergänzende Strukturanpassungsfazilität (ESAF) werden keine Einwendungen erhoben.

Für die Vorarlberger Landesregierung:

Dr. Guntram Lins, Landesrat

a) Alle
Vorarlberger National- und Bundesräte

b) An das
Präsidium des Nationalrates

1017 Wien
(22-fach)

im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes vom
24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67

c) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst

1010 Wien

d) An alle
Ämter der Landesregierungen
zHd. d. Herrn Landesamtsdirektors

e) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung

1014 Wien

f) An das
Institut für Föderalismusforschung

6020 Innsbruck

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:

Dr. Ender

F.d.R.d.A.

dehn